

# Jahresverzeichnis 1972

Register für die Ausgaben I-IV/1972 der ZIVILVERTEIDIGUNG

## A

ABC ohne „B“ Im Alphabet des Schreckens fehlt ein Buchstabe (Wolfram von Raven): II/4

Akademien / Im Dienste der Verteidigung Englands — Bericht über englische Verteidigungsakademien und -colleges (Anton Schmitt): I/35

Ausbildung — Basis eines wirksamen Katastrophenschutzes (Ernst Werner Weiß): III/33

Äußere Sicherheit / Zehn Fragen zur äußeren Sicherheit (Interview mit dem Generalinspekteur der Bundeswehr, Admiral Armin Zimmermann / Interviewer: Helmut Berndt): III/5

## B

B- und C-Waffen, Bannstrahl für —? / Zum Stand eines Verbots biologischer und chemischer Waffen (Wolfgang Rudolph): IV/43

Bundesgrenzschutz / BGS — Ein zuverlässiger Partner bei der Lösung von Problemen der Sicherheit, der zivilen Verteidigung und des Katastrophenschutzes (Günther Eversmeyer): II/30

## C

Chemische Kampfstoffe: siehe „B- und C-Waffen“, „Entgiftungsmittel“

## E

England: siehe „Akademien“

Entgiftungsmittel, Universelle — für chemische Kampfstoffe (Werner Dosch / Hartmut Keller): II/68

## F

Fernmeldetechnische Einrichtungen, Die — in den Verwaltungsstellen der Kreise und kreisfreien Städte (Willi Klingebiel): I/70

Fernmeldewesen: siehe „Spruchvordrucke“

Frauen im militärischen Dienst: Zu Befehl, Fräulein Leutnant! (Commentator): I/50

Friedenssicherung und internationales Ungleichgewicht (Werner Voß): III/17

Funkverkehr / Einsatz von Überleit-einrichtungen im — der Zivilschutzdienste (Willi Klingebiel): IV/70

## G

Gemeinden, Zivile Verteidigung in den — / Hinweise für die Praxis (Joachim Rudersdorf): II/14

Gemeinsame Ausschuß, Der — / Aus der Entwicklungsgeschichte des Notparlaments (Wolfgang Beßlich): I/51

## H

Heranziehungsbehörden, Soll es — geben? (Defensor): I/24

## I

Immunologie und Katastrophenmedizin, Möglichkeiten der Zellkultur für — (Herbert Fischer): I/43

Infusionslösungen, Intravenöse Anwendung von — bei Patienten im Schock (Rudolf Frey / Miklos Hal-mágyi / Bernd May): III/43

## K

Katastrophenmedizin: siehe „Immunologie und Katastrophenmedizin“

Katastrophenschutz / Ein Schritt nach vorn — Die Bedeutung der neuen KatS-Verwaltungsvorschriften (Ernst Werner Weiß): I/5

Katastrophenschutz, Leitung, Management oder Führung im Katastrophenschutz? (Alois W. Heller): IV/27

Katastrophenschutz: siehe „Ausbildung“, „Meßwesen“, „Rettungshubschrauber“, „Toxin- und Virusforschung“

Katastrophenschutzausstattung / „Ein mageres Gerippe aus unentwegten Idealisten?“ (Adelbert Michalski): IV/25

Katastrophenschutzzentren — ihre Vorteile und Nachteile (Albert Butz): I/68

Kopenhagen, Zum Beispiel — / Zivilschutz in der dänischen Hauptstadt (Anton Schmitt): II/27

## L

Landesverwaltung, Verbesserte Basis für den Selbstschutz der niedersächsischen — (Adolf Dede-kind): II/16

Lidar — ein modernes Verfahren zur Fernortung und -analyse partikulärer und gasförmiger Stoffe in der Atmosphäre (Bernd Stagin-us): I/65

Luftverteidigung heute und morgen — Der Eckpfeiler der Gesamtverteidigung in West und Ost (II) (Johannes Müller): I/40, II/53, III/61

## M

Mehrzweckbauten, Anlage 2 zu den neuen Verfahrensregeln für — und Verordnung zur Änderung

der Höchstbetragsverordnung (Im Wortlaut): I/67

Meßwesen, Das Gesetz über die Einheiten im – und seine Bedeutung für den Katastrophenschutz (Ludwig Scheichl): III/67

NATO, Die – bleibt unentbehrlich (Interview mit NATO-Generalsekretär Joseph Luns / Interviewer: Helmut Berndt): IV/5

NATO, Die – im Kräftefeld von Sicherheit und Entspannung / Zu neuen Ufern? (Alfred Janssen): III/9

NATO-Manöver „Strong Express“ / Demonstration der Stärke an der schwachen NATO-Flanke (Helmut Berndt): IV/39

Negativkatalog, siehe Öffentlichkeitsarbeit“

Nordirland / Auf ein Wort: Bruderkrieg zwischen zwei EWG-Ländern? (Rolf Osang): I/4

### O

Operations Research / OR – Problemlöser der Planer? (Defensor): II/51

Öffentlichkeitsarbeit, Ein wunder Punkt: – (Albert Butz): IV/11

Österreich, Jetzt in –: Schutzzonen-erhebung (Maximilian Kraus): III/50

Ostverträge, Die – berühren nicht unsere Sicherheit (Interview mit Bundeskanzler Willy Brandt / Interviewer: Helmut Berndt): II/5

### P

Paramilitärische Organisationen – in den Warschauer-Pakt-Staaten / Zivil marschiert (Michael Cszimas): II/42

Psychologische Verteidigung, Die – Schwedens (Ulrich Eichstädt): I/27

### R

Radioaktivität als Umweltfaktor und -gefahr / Aus der Arbeit vom Ausschuß II der Schutzkommission beim Bundesminister des Innern (Otto Haxel): II/59

Rettungshubschrauber, Bund finanziert die – / Interview mit Hans-Dietrich Genscher (Auszüge aus der ADAC-Motorwelt): IV/56

### S

Schock: siehe „Infusionslösungen“

Schutzbau: siehe „Mehrzweckbauten“

Schutzraumbau / So regelt Österreich den Grundschutzbau (Maximilian Kraus): IV/65



## Menschen sind in Gefahr. DSB-Schlauchboote helfen retten.

Flutkatastrophe im Vorort einer Großstadt. Die Einwohner sind von der Außenwelt abgeschnitten. Es fehlt am Lebensnotwendigsten. Menschen befinden sich in Gefahr. Rettungsmannschaften sind pausenlos im Einsatz. Jetzt kommt es auf rasche und vor allem zuverlässige Hilfe an!

Sei es zu Land oder auf hoher See: DSB-Schlauchboote haben sich seit Jahrzehnten bewährt. Es gibt ruder-, paddel- und motorisierbare Modelle für jeden Zweck. Sie sind strapazierfest, kenterstabil, leicht dirigierbar und durch vollsynthetische Bootshäute nahezu wartungsfrei. Gemeinnützige Organisationen wie das DRK, die DLRG und weitere andere verwenden DSB-Schlauchboote.

Dank gebührt allen jenen mutigen Männern, die überall unter Einsatz ihres Lebens Bedrohte aus der Gefahrenzone bringen. Und DSB-Schlauchboote, die dafür die Voraussetzungen schaffen. Wir senden Ihnen gern ausführliche Informationen.

**DEUTSCHE SCHLAUCHBOOTFABRIK**  
**HANS SCHEIBERT**  
3457 ESCHERSHAUSEN  
POSTFACH 1169 · TEL. 05534/551

### GUTSCHEIN

Bitte ausfüllen und absenden

Wir sind interessiert. Schicken Sie uns kostenlos und unverbindlich ausführliche Informationen über DSB-Schlauchboote.

Absender: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

S 35

## Beamte, Angestellte, Arbeiter des öffentlichen Dienstes

## Auch Ihr Einkommen reicht für ein Haus odereine Eigentumswohnung!

Gerade Sie haben eine reelle Chance. Denn – nur wer wie Sie im öffentlichen Dienst tätig ist, kann die außergewöhnlichen Vorteile in Anspruch nehmen, die das BHW seinen Kunden bietet. Unser Finanzierungsplan ist auf Ihre persönlichen Verhältnisse abgestimmt und gibt Ihnen die Gewähr, daß sich Ihre laufende finanzielle Belastung in erträglichen Grenzen hält. Schon in wenigen Jahren können Sie in Ihre eigenen vier Wände ziehen und Ihr Familienleben frei gestalten. Gleichzeitig nehmen Sie am ständigen Wertzuwachs des Wohneigentums teil und haben eine gute Altersvorsorge.

Fordern Sie noch heute unsere kostenfreie Schrift „Leichter mit dem BHW“ an, die Sie ausführlich unterrichtet, auch über die hohen Wohnungsbauprämien, Steuervergünstigungen und Arbeitnehmer-Sparzulagen.

Leichter  
mit  
dem

# BHW

Gemeinnützige  
Bausparkasse  
für den  
öffentlichen  
Dienst GmbH

Beamtenheimstättenwerk  
325 Hameln · Postfach 666 · Fernruf (05151) 861

Schutzräume, Ausstattung öffentlicher – (Herbert Bergmann): IV/57

Schutzräume für Schulen, Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen des Bundes bei der Errichtung von – (Wortlaut): IV/64

Schutzzonenerhebung: siehe „Österreich“

Selbstschutz: siehe „Landesverwaltung“

Schweden: siehe „Psychologische Verteidigung“

Spruchvordrucke, Neue – zum Aufzeichnen von Nachrichten (Willi Klingebiel / Erwin Hischke): III/48

Strahlenkonservierung von Lebensmitteln (Karl-Heinz Wegener): II/67

Straßenverkehr, Moloch – / Aufgabe und Alptraum der zivilen Verteidigung (Alfred Janssen): IV/15

Streitkräfte, Einsatz der – im Innern Geschichte eines Vornehalts (Wolfgang Beßlich): III/27

## T

Testrettungszentrum, In Ulm: Rettung rund um die Uhr / Bericht über das – der Bundeswehr (Heinrich Gottke): III/35

Tieffliegerproblem, Der schwächste Punkt in der NATO-Front / Das – (Sepp Prentl): III/55

Toxin- und Virusforschung, Über neuere Erkenntnisse der – im Rahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes (Henning Brandis): III/39

Trinkwasserversorgung unabhängig vom Netz (Ernst-Eduard Ulbrich): IV/67

## U

Unfallhilfe im Haushalt (Heinrich Gottke): IV/51

## V

Verbrennungen, Über den jetzigen Stand der äußeren Behandlung von – (Friedrich Eduard Müller): IV/46

Verteidigungsweißbuch 1971/72 / Eine Warnung vor Illusionen (Helmut Berndt): I/7

Völkerrecht – ein stumpfes Schwert (Dr. Gerhard Baumann): IV/9

Völkerrechtlicher Schutz, Der – des Personals von Zivilkrankenhäusern (Günther Moritz): I/45

## W

Wehrgerechtigkeit, W 15 + Z 16 = –? / Über die Herabsetzung der Wehrpflicht auf 15 Monate (Anton Schmitt): III/26

Weißbuch zur zivilen Verteidigung der Bundesrepublik Deutschland / Was ist – und was sein sollte (Werner A. Fischer): III/52

## Z

Zivile Informationskette, Vom Landrat bis zum NATO-Rat / Die – im Krisenfall (Alfred Janssen): II/19

Zivile Verteidigung, Die Bedeutung der – für eine wirksame Gesamtverteidigung / Eine Gegendarstellung aus ziviler Sicht (Ulrich Eichstädt): II/8

Zivilschutz: siehe „Gemeinden“, „Kopenhagen“

Zivilschutz / Strategische Bedeutung – taktische Möglichkeiten (Adolf Dedekind): I/16

Zivilverteidigung, Die Bedeutung der – für eine wirksame Gesamtverteidigung (Hans Ulrich Schroeder): I/12

Zu Befehl, Fräulein Leutnant! (Commentator): I/50

## Autoren

Baumann, Gerhard IV/9

Bergmann, Herbert IV/57

Berndt, Helmut I/7 – II/5 – III/5 – IV/5 – IV/39

Beßlich, Wolfgang I/51 – III/27

Brandis, Henning III/39

Butz, Albert I/68 – IV/11

Commentator I/50

Csizmas, Michael II/42

Dedekind, Adolf I/12 – II/16

Defensor I/24

Dosch, Werner II/68

Eichstädt, Ulrich I/27 – II/8

Eversmeyer, Günther II/30

Fischer, Herbert I/43

Fischer, Werner A. III/52

Frey, Rudolf III/43

Genscher, Hans-Dietrich IV/56

Gottke, Heinrich III/35 – IV/51

Halmágyi, Miklos III/43

Haxel, Otto II/59

Heller, Alois W. IV/27

Hischke, Erwin III/48

Janssen, Alfred II/19 – III/9 – IV/15

Keller, Hartmut II/68

Klingebiel, Willi I/70 – III/48 – IV/70

Kraus, Maximilian III/50 – IV/65

May, Bernd III/43

Michalski, Adelbert IV/25

Moritz, Günther I/40

Müller, Friedrich Eduard IV/46

Müller, Johannes I/40 – II/53 – III/61

Osang, Rolf I/4

Prentl, Sepp III/55

Raven, Wolfram von II/4

Rudolph, Wolfgang IV/43

Rudersdorf, Joachim II/14

Scheichl, Ludwig III/67

Schmitt, Anton I/35 – II/27 – III/26

Schroeder, Hans Ulrich I/12

Staginnus, Bernd I/65

Ulbrich, Ernst-Eduard IV/67

Voß, Werner III/17

Wegener, Karl-Heinz II/67

Weiß, Ernst Werner I/5 – III/33